

Medienmitteilung

Steinschlag- und Lawinenschutz beim Kraftwerk Ova Spin

Die Engadiner Kraftwerke AG (EKW) investiert rund 750'000 Schweizer Franken in die Ertüchtigung der Lawinen- und Steinschlagschutzverbauungen beim Kraftwerk Ova Spin.

Die Stauanlage Ova Spin der Engadiner Kraftwerke AG, die sich in der spektakulären Spölschlucht befindet, ist von beiden seitlichen Talflanken durch Steinschlag und Lawinen gefährdet. Zum Schutz der Anlage wurden Anfang der 1970-er Jahre zahlreiche Lawinen- und Steinschlagschutzwerke errichtet. Diese wurden zwischenzeitlich teilweise ergänzt und nachgerüstet.

Um die Sicherheit der Anlagen weiterhin gewährleisten zu können, sind bauliche Massnahmen zur Verbesserung der Schutzwirkung notwendig. Die Sanierungsmassnahmen umfassen den Ersatz von Steinschlagschutznetzen, Fundamenten und Stützen, die Erneuerung der Verankerungs- und Abspannseile, die Reinigung der Schutznetze von Gesteinsschutt sowie die Verankerung von grösseren, losen Felsformationen.

Die Arbeiten beginnen im September 2023 und werden Ende November 2024 abgeschlossen sein.

Dieses Projekt ist eine unabdingbare und sicherheitsrelevante Vorarbeit für die nachfolgend geplanten Sanierungsarbeiten bei der Stauanlage Ova Spin ab Frühjahr 2024.

Weitere Informationen

Giacum Krüger
Direktor
7530 Zernez
T: +41 81 851 43 11
M: +41 79 907 55 69
info@ekwstrom.ch
www.ekwstrom.ch